

Presse-Information

11. Dezember 2020

Hamburger Hochbahn AG

Saskia Huhsfeldt
Pressereferentin
Büro: 040/32 88-43 86
Mobil: 0176/3186-4386
presse@hochbahn.de

U1: Straßburger Straße barrierefrei

- **Ab 17. Dezember: Haltestelle barrierefrei erreichbar**
- **Östlicher Ast der U1 komplett barrierefrei**
- **90 Prozent aller U-Bahn-Haltestellen barrierefrei ausgebaut**

Barrierefreier Ausbau weiterhin im Fokus. Ab dem 17. Dezember ist die U1-Haltestelle Straßburger Straße barrierefrei zu erreichen. Damit bietet die Station dann auch älteren Menschen, Eltern mit Kinderwagen und Personen mit Handicap einen einfachen und bequemen Zugang zur U-Bahn. Mit der Fertigstellung der Station ist dann der komplette östliche Ast der U1 barrierefrei zu erreichen.

Die Station hat im Rahmen des barrierefreien Ausbaus zwei Aufzüge (von der Straßenebene zur Schalterhalle sowie von der Schalterhalle zum Bahnsteig), einen erhöhten Bahnsteig für den niveaugleichen Ein- und Ausstieg sowie ein taktiles Leitsystem für sehbehinderte Menschen erhalten. Die Investitionskosten für den barrierefreien Ausbau der U1-Haltestelle Straßburger Straße belaufen sich auf insgesamt rund 3,6 Millionen Euro.

Die Baumaßnahmen starteten im Sommer 2018 im barrierefreien Ausbau. Die Fertigstellung war für das Frühjahr 2020 geplant. Umfangreichere Leitungsarbeiten, Asbestfunde im Tunnelbereich, Einschränkungen während parallel laufender Straßenarbeiten und pandemiebedingter Lieferschwierigkeiten führten zu

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](https://t.me/hochbahn)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum

Verzögerungen um mehrere Monate.

Die U1-Haltestelle Straßburger Straße ist die 83. von 93 Haltestellen, die die HOCHBAHN seit 2012 im Rahmen des Senatsprogramms für den beschleunigten barrierefreien Ausbau des U-Bahn-Systems fertiggestellt hat. Damit sind dann 90 Prozent aller U-Bahn-Haltestellen barrierefrei zugänglich. Vor dem Start des Senatsprogrammes lag der Anteil der barrierefreien Haltestellen bei gerade einmal rund 40 Prozent.

Neuigkeiten und Hintergründe zur HOCHBAHN unter hochbahn.de und dialog.hochbahn.de
Informationen zu Betriebsunterbrechungen via twitter.de/hochbahn sowie per [Telegram](#)

Herausgeber: Hamburger Hochbahn AG • Steinstraße 20 • 20095 Hamburg
Verantwortlich für den Inhalt: Leiter Unternehmenskommunikation Christoph Kreienbaum